# Intelligenz-Blatt

für den

## Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

**No. 262. Mittwoch, den 8. November 1848**


### Angemeldete Fremde.

Angekommen den 7. November 1848.

Herr Baron von Campenhausen aus St. Petersburg, log. im Englischen Hause. Herr Oberamtmann Salbach aus Neugut, Herr Oekonom Johst aus Lissau, Herr Arzt G. Seiffert aus Greifswald, log. in Schmelzers Hotel. Herr Gutsbesitzer Rüß aus Skurcz, Herr Oberschulz Claaßen aus Steegnerwerder, Frau Superintendent Heermann aus Marienburg, log. im Hotel de Thorn.

### Bekanntmachung.

1. Von gestern bis heute Mittag sind als erkrankt an der Cholera 42 angemeldet worden, worunter 6 vom Militair, und als gestorben 32, einschließlich 3 vom Militair. Im Ganzen sind bis heute als erkrankt gemeldet 695 und davon gestorben 329.

Danzig, den 7. November 1848.

Der Polizei-Präsident.
v. Clausewitz.

### AVERTISSEMENT.

2. Der Ziegelhof auf der Schäferei (jetzt als Torfniederlage benutzt) aus einer größeren und aus einer kleineren Abtheilung bestehend, soll in einem

den 15. November c., Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause vor dem Stadtrath und Kämmerer Herrn Zernecke I. anstehenden Termin vom 7. Juni 1849 ab auf 6 Jahre in Pacht ausgeboten werden.

Danzig, den 16. Oktober 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

Die Fährgerechtigkeit am Ganskruge, soll in einem:

Freitag, den 10. November, Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause vor dem Stadtrathe und Kämmerer Herrn Zernecke I. anstehenden Termin, für das Jahr 1849 in Pacht ausgeboten werden.

Danzig, den 18. Oktober 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister u. Rath.

4. Zur Verpachtung der Bernstein-Nutzung am Nehrungischen Seestrande auf einer Strecke von zehn Meilen und zwar von Weichselmünde bis Polsk, steht ein Licitations-Termin

Freitag, den 10. November, Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause vor dem Stadtrath und Kämmerer Herrn Zernecke I. an. Die Bedingungen sind in unserer Registratur einzusehen.

Danzig, den 12. September 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

## Entbindung.

5. Heute Morgen 9 Uhr wurde meine liebe Frau schwer aber glücklich von einem gesunden Töchterchen entbunden. Verwandten und Freunden widmet diese Anzeige ergebenst J. W. Selke. Danzig, den 7. November 1848.

## Verlobung.

6. Als Verlobte empfehlen sich: Marie Dan
Danzig, den 5. November 1848. Johann Schulz.

## Todesfälle.

7. Heute Morgen 4 Uhr entriß plötzlich der Tod meine liebe mir unvergeßlich bleibende Frau und Tochter Louise. Diesen unersetzlichen Verlust zeige ich theilnehmenden Verwandten und Freunden hiermit an.

G. Brandt und 3 kleine Kinder.

8. Allen unsern Freunden die schmerzlichste Anzeige, daß der unerbittliche Tod unser einzig geliebtes Töchterchen und Großtöchterchen, unsere einzige Freude, 2 Jahre alt, heute früh 5 Uhr uns plötzlich entrissen hat. Otto Retzlaff,
Danzig, den 7. November 1848. nebst Frau und Schwiegermutter.

9. Den heute Morgens 2 Uhr erfolgten sanften Tod ihres jüngsten Töchterchens zeigen statt besonderer Meldung hierdurch ergebenst an
Danzig, d. 7. Novbr. 1848. der Bauinspektor Gehring u. Frau.

## Litterarische Anzeige.

10. Bei **S. Anhuth**, Langenmarkt 432., ist eingetroffen:

**Anleitung zur hydropatischen Behandlung der Cholera von Dittmann 6 sgr.**

11. Vorräthig bei Th. Bertling, Heil. Geistg. 1000.: Blumauers Werke, 4 Thl. Hlbfrbd. $1\frac{1}{2}$ rtl; Pracht-Bibel, schwarz. Saffian mit Goldschnitt, w. nur 4 rtl.; Schroeckhs Kirchengeschichte, 20 Bde., Hlbfrbd. 3 rtl.; Crusius griech. Lexikon zum Homer 1 rtl.; M. Ewalds Kochbuch 20 sgr.; Norie (englisch) Rechenbuch (4 rtl.) $1\frac{1}{6}$ rtl.; Methfessels Liederbuch 10 sgr.

# Anzeigen.

12. Wer ordinaires Packpapier in verschiedenem Format zu liefern Willens ist beliebe s. Adr. u. d. Beding. im Comt. Böttcherg. 251. in d. Zuckers. b. mitzuth.

13. Hüte und Hauben werden verfertigt Töpfergasse 20. 3 Treppen hoch.

14. **Heute Mittwoch, den 8. November, versammelt sich die literarische Gesellschaft.**

15. Wer ein schönes, tafelf. Instrument, von 6 Oktaven u. darüber zu verkaufen hat, melde sich Gerbergasse 360.

16. Amerikanische

**Galvano-electrische Rheumatismus-Ketten,**

à Stück 1 Thlr. 15 Sgr, schwächere Qualität 1 Thlr. Pr. Crt.

Ein vielfach weit und breit erprobtes und bewährtes Heil- und Präservativ-Mittel gegen acute und chronische Rheumatismen, Gicht, Nervenleiden und Congestionen; auch Müttern und Ammen zu empfehlen, indem der galvanische Strom dieser Ketten keine Störung des Blutumlaufs zuläßt, und mithin Schreck und heftige Gemüthsbewegungen keine nachtheiligen Folgen hinterlassen.

**Ferner haben sich diese Ketten in Petersburg, Berlin ꝛc. bei allen Personen, welche Anwendung davon gemacht, als unfehlbares Schutzmittel gegen die Cholera bewährt, sind als solches auch von vielen Aerzten empfohlen worden.**

Ueber dieses Factum berichtet z. B. eine Schlesische Zeitung v. 29. August 1848 in ihrem Hauptblatte pag. 2265., 3. Spalte, Zeile 22. f. f. von oben.

**In Danzig sind diese New-Yorker Rheumatismus-Ketten nur allein ächt zu haben bei**

Stürmer, Schmiedegasse 103.

17. Der Plan der **Lebensversicherungs-Gesellschaft** für Gesunde u. Kranke zu London ist bei Herrn ***Alfred Reinick,*** in Danzig, Brodbänkengasse 667. **unentgeldlich** in Empfang zu nehmen. Varrentrapp, Bevollm.

18. Gestern Abend ½9 Uhr ist vom Olivaer Thor bis nach dem Kinderhause ein schw. watt. Ueberrock verl w. 2 rtl. Bel. d. Wiederb. Spendhaussche Neug. 1.

19. Das Viertelloos 4. Klasse 98. Lotterie unter No. 22983. Litt. a. ist verloren gegangen und kann ein darauf etwa fallender Gewinn nur dem rechtmäßigen Eigenthümer ausgezahlt werden. Rotzoll.

20. Ein ordentlicher junger Mann, welcher das Materialwaaren- u. Weingeschäft erlernt, sucht hier Condition. Näheres Frauengasse 835.

21. 650—700 rtl. zur 1sten Stelle gesucht. Adr. erbeten Schnüffelmarkt 806.

22. **Die Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin,**

empfehle ich zur Uebernahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr in der Stadt wie auf dem Lande — auf Gebäude, Mobilien, Getreide, und Waaren aller Art zu den billigsten, eine jede Nachschuss-Verbindlichkeit ausschliessenden Prämien. Die Policen werden sogleich vollzogen durch den Haupt-Agenten A. J. Wendt,

Heil. Geistgasse No. 978, gegenüber der Kuhgasse.

23. **Im Apollo-Saale des Hotel du Nord h. d. 8. gr. Konz. Fr. Laade. A. 7 U. E. 2½ sg.**

24. In dem Hofe zu Kl.-Walddorf No. 4. u. 6. werden zum 15. April k. J. 30 Morgen Wiesen u. Ackerland pachtfrei. Cautionsfähige Pächter erfahren das Nähere Schmiedegasse 98.

25. **Die Auktion, in welcher die bei uns verfallenen Pfandstücke, bestehend in Gegenständen von Gold und Silber, Hausgeräth, Kleidungsstücken, Betten, verschiedenen Tuchresten pp. verkauft werden sollen, wird am 13. November c., und an den folgenden Tagen, Vormittags von 9 bis 12, und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr in dem Hause des Rendanten Förster, lange Hinterstraße № 25., eine Treppe hoch, gehalten werden.**

**Wir sehen uns veranlaßt, diejenigen Handelsleute, welche auf oben genannte Gegenstände sonst reflectiren, auf diese Auktion aufmerksam zu machen.**

**Elbing, den 4. November 1848.**

**Das Curatorium des Leihamts.**

26. Ich wohne jetzt Heil. Geistgasse No. 755., nach dem Glockenthor zu, und bin täglich Vorm. v. 8 — 10 Uhr u. Nachm. v. 3 — 5 Uhr bestimmt zu sprechen.

Danzig, den 31. Oktober 1848. Dr. Friedländer,

prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

27. Wer billig und gut zu speisen wünscht kann sich melden Tobiasgasse 1566. Auch ist daselbst noch eine Schlafstelle offen.

28. Theater-Anzeige.

Donnerstag, den 9. November. Zur Erinnerung an Schillers Geburtstag (10. Novbr. 1759) Rede, von Ernst Roth, gesprochen von Hr. Härting. Hierauf: Die Räuber. Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Freitag, den 10. November. Z. 1sten M.: Don Pasquale. Komische Oper in 3 Akten von Donizetti. Besetzung: Don Pasquale: Herr Düffke. Doctor Malatesta: Herr Schwemer. Norina: Frl. Köhler. Ernst: Herr Tappert ꝛc. F. Genée.

29. **5 Rtl. Belohnung** sichere ich demjenigen zu, welcher mir verhilft zur Wiedererlangung der mir aus meiner Bude (Petersiliengasse) Sonntag Nachts gestohlenen Boywaaren. Es waren 8 Rollen Boy und verschiedene Reste in blauer und weißer Boy, 6 Paar fertige Boyhosen, 1 neues blaues Bettbezug. Jeder Menschenfreund, der irgend welche Spuren davon haben sollte, wolle mir zu der Erlangung behilfl. sein. Es war meine ganze Habe! D. E. Benke, wohnh. St. Elisabeth-Kirchensteig No. 60.

30. Ich warne, Niemanden auf meinen Namen zu borgen, da ich für keine Zahlung aufkomme. Treichel, Wittwe.

31. **Verein der Handlungsgehülfen.**

Mittwoch, d. 7., Abds. 6½ Uhr, Versammlung im Gewerbehause. Die Theilnehmer des englischen Sprachzirkels wollen sich gefälligst zeitig einfinden.

32. **Gewerbe-Verein.**

Donnerstag, den 9. November, Abends 6 Uhr, Bücherwechsel, um 7 Uhr Gewerbebörse.

Der Vorstand des Danziger Allgem. Gewerbevereins.

33. **Drewkesche Bierhalle.**

**Heute Mittwoch, Abends 8 Uhr, großes Konzert vom Musikverein. Es werden heute die neuesten, beliebtesten Piecen vorgetragen werden. Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst T. Kopka.**

34. Einem verehrten Publikum machen wir die ergebene Anzeige, daß wir neben unserm Papiergeschäfte, welches sich der lebendigsten Theilnahme erfreut, einen **Buchhandel** errichtet haben. Indem wir auch in diesem Handelszweige die pünktlichste Bedienung versprechen, bitten wir ergebenst, uns mit zahlreichen Aufträgen beehren zu wollen.

Danzig, den 8. November 1848. Lorwein & Co., Hl. Geistg. 995.

35. **Kalender stehen zur Auswahl bereit bei Lorwein & Co., Hl. Geistgasse 995.**

36. Fleischerg. 99. wird ein gutes Tafel-Fortepiano zu miethen gewünscht.

37. Die geehrten Herren Mitglieder der naturforschenden Gesellschaft werden zu einer, Donnerstag, d. 9. November, Nachmittags 3 Uhr, stattfindenden Versammlung, in welcher der Unterzeichnete einen Vortrag über den Vorübergang der untern Planeten vor der Sonnenscheibe halten wird, ganz ergebenst eingeladen. Der an dem genannteu Tage sich ereignende Vorübergang des Merkur kann, wenn die Witterung es erlaubt, durch die dazu aufgestellten Fernröhre betrachtet werden. Anger.

12. Ich wohne jetzt Jopengasse No. 725., an der Ecke des Pfarrhofes.
M. W. Friedländer, Lehrer der englischen Sprache.

38. Es ist vor einigen Wochen, durch Versehen, ein polnischer Thaler vom Jahre 1795 mit der Umschrift Stanislaus Augustus D. G. u. s. w. verausgabt worden. Wer denselben Jopengasse 565. abliefert, erhält dafür 2 rtl.

## Vermiethungen.

39. Hundegasse 278. sind 2 meubl. Stuben nebst Entree an e. einz. Herrn monatweise zu vermiethen und gl. zu beziehen.

40. Brodbänkengasse 714. ist die Saal-Etage, bestehend aus 1 Saal, 2 — 3 Stuben nebst Zubehör zu vermiethen, sogleich oder Ostern zu beziehen.

41. Eine Stube mit Meubel ist zu verm. Goldschmiedegasse 1072.

## Auctionen.

42. **Auction mit holländischen Heeringen.**

Donnerstag, den 9. November 1848, Vormittags 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler am Königl. Seepackhofe in öffentlicher Auction, gegen baare Bezahlung verkaufen:

13/1
400/16 } holländische Heeringe,

welche dieser Tage mit dem Schiff Alida, Kapt. K. H. Scholtens angekommen sind.
Rottenburg. Görtz.

43. Montag den 13. November d. J. soll, wegen Veränderung des Wohnorts Langenmarkt im Hause No. 503. (neben dem Artushofe) ein fast neues Mobiliar öffentlich versteigert werden.

Dasselbe enthält; 2 Trimeaux, ein mahagoni Schreibsecretair, Servante, Sopha, Spieltisch, birken polirte Speisetafel, Chiffoniére, Waschtoilette, Kommoden, Tische, Rohrstühle, Bettgestelle mit Matratzen u. 1 Schlafsopha; ferner mehreres Wirthschafts- und Küchengeräthe.

J. T. Engelhard, Auctionator.

## Sachen zu verkaufen in Danzig.

### Mobilia oder bewegliche Sachen.

44. Galv. electr. **Cholera**- u. Rheumatism. Ableit. v. 5 sgr, sowie d. best. Cholera-Tropf. v. 2½ sgr. an u. mehr. and. Choleramitt. z. hab. Faueng. 902.

45. Das Sarg-Magazin
von A. Kowalski, Poggenpfuhl 206., empfiehlt eine reiche Auswahl aller Sorten Särge zu den billigsten Preisen.

46. Für Oellampen jeder Art empfehle ich mein in 12 Nummern sortirtes Lager der neu erfundenen
**unverbrennlich. Krystallglas-Lampen-Dochte,**
welche sparsam u. hell brennen und nicht erneuert werden dürfen.
**S. Anhuth,** Langenmarkt 432.

47. Ein neues mahagoni Billard steht Johannisg. 1300. billig zu verkaufen.

48. Ein fehlerfreies Flügelpianof. 6 Oct. steht bill. z. v. Schneidemühle 450.

49. Aechte Varinas- u. Domingo-Zigarren 100 a 25 sgr. sind zu hab. 1 Damm 1120.

50. **Gedr. woll Mantelfranzen i. d. neuesten Mustern in schwarz u. coul., letztere in schöner Farbenauswahl, ebenso lose u. gedrehte seid. in schwarz** erhielt so eben in **großer Auswahl**
**H. W. v. Kampen,** Fischerthor der Apotheke gegenüber.

51. Ein birken Schreibsekretair ist billig zu verkaufen Jopengasse 598.

52. Die beliebten kleinen französischen Damen-Kragen gingen mir wieder ein E. Fischel.

53. **Holländische Heeringe von vorzüglicher Qualität,** welche so eben mit Capt. Scholtens, Schiff Alida von Amsterdam hier eingetroffen, sind in $\frac{1}{16}$ Fastagen zu den billigsten Preisen zu haben, Langgasse No. 537. bei Sczersputowski.

54. Neue französische Sardellen pro ℔ a 5 Sgr. u. frisch geröstete Weichsel-Neunaugen pro Stück a 6 u. 8 pf. empfiehlt E. H. Nötzel.

55. 1 neues, polirt. Schlafsopha m. Meubel-Damast ist Fleischerg. 152. z. v.

56. Neue **Bettfedern, Daunen u. Eiderdaunen** sind in allen Sorten vorzüglich gut und billig zu haben Jopengasse No. 733.

57. Saure Fleck ist täglich frisch d. ℔ 3 sgr. zu hab. Goldschmiedeg. 1072.

58. Seidene und baumw. Regenschirme, gefütterte Gummischuhe mit Ledersohlen, Schiebelampen, Geld- und Cigarrentaschen erhielt u. empfiehlt billigst bei größter Auswahl R. W. Pieper, Langgasse 395.

59. 2 Damen-Mäntel, einig. Kleid. u. Tüch. s. b. e. verk. Langg. 534. b 4 T. h.

60. Vorzügl. gut. Bischoff v. fr, Pommerz. u. gut. Bord.-Wein à 15 u. 20 sg. d. $\frac{5}{8}$-Qt.-Bout. empf. bestens Otto Fr. Hohnbach, Langgasse 371.

61 Gänseschmalz, geräucherte Brüste nebst Keulen, saurer Kumst sind billig zu haben Breit- und Faulengassen-Ecke 1056.

Redaction: Königl. Intellig.-Comptoir. Schnellpressendruck d. Wedel'schen Hofbuchdruckerei.

62. Bei der noch sehr stark wüthenden pestischen Cholera sind meine Cholera-Tropfen die allerwirkendsten gewesen und empfehle ich solche zur gefälligen Beachtung das Fläschchen zu 5 sgr. M. Schreiber 4. Damm 1531.

63. Holländische und schottische Heeringe bester Quatität in 1/16, 1/32 und einzeln, sehr schön marinirte Heeringe empfiehlt zu den billigsten Preisen
A. Fast, Langenmarkt 492.

64. Ein mahagoni Auszieh-Eßtisch auf 24 Personen u. 1 Papageigebauer wird z kaufen gesucht Langgasse 397.

65. Gute Orhöfte werden pro Stück 1 rtl. gekauft von E. H. Nötzel.

66. Gutes Ellern-Brennholz, circa 60 Klafter, werden nachgewiesen vom Geschäfts-Commissionair Jantzen, Breitgasse 1056.

## Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

### Immobilia oder unbewegliche Sachen.

67. Nothwendiger Verkauf.
Land- und Stadtgericht zu Elbing.

Das den Schornsteinfeger Friedrich und Marie Elisabeth Neißschen Eheleuten gehörige, in der Junkerstraße sub A. II. 10 a. belegene Grundstück, taxirt auf 737 rtl. 6 sgr. 8 pf. soll in termino

den 1. Februar 1849, Vormittags um 11 Uhr,

vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Broede an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen, und werden zum Termin die ihrem Aufenthalte nach unbekannten Realinteressenten

Schornsteinfeger Johann Friedrich Neiß und Gastwirth August Rahn vorgeladen.

## Getreidemarkt zu Danzig,

vom 3. bis incl. 6. November 1848.

I. Aus dem Wasser: die Last zu 60 Scheffel sind $1085\frac{1}{3}$ Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden; davon $719\frac{1}{6}$ Lst. unverkauft u. $196\frac{1}{2}$ Lst. gespeichert.

| | Weizen. | Roggen. | Erbsen. | Gerste. | Hafer. | Leinsaat. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1) Verkauft, Lasten | $146\frac{2}{3}$ | 19 | 4 | — | — | — |
| Gewicht, Pfd. | 127—134 | 121 | — | — | — | — |
| Preis, Rthlr. | 120—170 | — | 80 | — | — | — |
| Unverkauft, Lasten | $645\frac{1}{6}$ | $36\frac{1}{3}$ | $6\frac{1}{6}$ | — | — | $31\frac{1}{2}$ |
| I. Vom Lande: d. Schffl. Sgr. | 72 | 30 | graue 45, weiße 42 | gr. 31, kl. 27 | 16 | 50 |

Redaction: Königl. Intellig.-Comtoir. Schnellpressendruck d. Wedel'schen Hofbuchdruckerei.